

NEUEMISSIONEN

## Mit großen Schritten in Richtung Börse

Das war abschbar: Der Quarzglashersteller QSIL musste den Börsengang auf Eis legen. Die Preisvorstellungen waren einfach zu hoch. Trotz dieses Warnschusses wollen bis zum Jahresende noch etliche Unternehmen ihr Glück auf dem Parkett versuchen.

So läutet SiC Processing die heiße Phase des Börsengangs ein. Ab 16. November präsentiert sich der Dienstleister für die Waferindustrie den Investoren. Das Unternehmen rechnet mit einem Mittelzufluss zwischen 30 und 80 Millionen Euro.

Bei Aromenhersteller Symrise soll weit mehr, nämlich 650 Millionen Euro, in die Kasse kommen. Das Geld wird für die Rückführung der hohen Schulden gebraucht. Analysten der UBS veranschlagen den Börsenwert auf 1,8 bis 2,4 Milliarden Euro. Das entspricht einem KGV für 2008 von elf bis 15.

Nicht in den Prime, sondern in den wenig regulierten Entry Standard strebt die Spezialchemiefirma Nabaltec. Die Zeichnungsfrist läuft von 20. bis 23. November.

Voraussichtlich noch im November will Mox Telecom an den Entry Standard gehen. Das 1998 gegründete Unternehmen hat sich ähnlich wie die in dem gleichen Börsensegment



**Nabaltec aus Schwandorf arbeitet profitabel und strebt 2006 mehr als 70 Millionen Euro Umsatz an.**

notierte Firma Amitelo auf Telecomdienstleistungen für ausländische Mitbürger spezialisiert. Einen Großteil der 2005er-Erlöse von 57 Millionen Euro erzielte Mox Telecom mit so genannten Calling Cards, die kostengünstige internationale Gespräche ermöglichen.

Konkrete Formen nimmt nun auch der Börsenstart von SKW Metallurgie an. Für den 21. November hat die Arques-Beteiligung ihre IPO-Presskonferenz angesetzt.

Bis dahin will GoingPublic Media längst im Freiverkehr notiert sein. Die Erstnotiz ist für den 16. November geplant. CS/GK/HEK